

Zeitschrift: Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus
Herausgeber: Vereinigung Freundinnen und Freunde der Neuen Wege
Band: 111 (2017)
Heft: 6

Endseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Redaktionsleitung

e-mail: redaktion@neuweege.ch

Léa Burger, Neue Wege,
Quellenstrasse 25, 8005 Zürich
burger@neuweege.ch

Matthias Hui, puncto Pressebüro,
Optingenstr. 54, 3013 Bern, Tel. 031 311 41 48
hui@neuweege.ch

Redaktion

François Baer, Roman Berger, Beat Dietschy,
Paul Gmünder, David Loher, Laura Lots, Ben-
jamin Ruch, Kurt Seifert, Evelyne Zinsstag

Administration/Anzeigen

Administration Neue Wege, Postfach 652,
8037 Zürich, ab 1. Juli: Postfach, 8048 Zürich
Tel. 044 447 40 46
info@neuweege.ch

Abonnementspreise

Die *Neuen Wege* erscheinen jeden Monat.
Jahresabonnement Inland Fr. 65.–,
Ausland Fr. 85.–, für Personen mit kleinem
Einkommen Fr. 30.–.

Solidaritätsabonnement inklusive Vereins-
mitgliedschaft Fr. 115.–, Einzelheft Fr. 7.–,
Doppelnummer Fr. 10.– (inkl. Porto Inland).
Das Abonnement verlängert sich automa-
tisch um ein Jahr, wenn die Kündigung
nicht auf Ende November erfolgt.

Postkonto 80-8608-4, Vereinigung «Freun-
dinnen und Freunde der Neuen Wege»
Zürich; IBAN CH72 0900 0000 8000 8608 4,
BIC POFICHBEXXX, Swiss Post – Post
Finance, Nordring 8, 3030 Bern, Schweiz

Gestaltung, Satz/DTP

toolbox GmbH, Buckhauserstr. 30,
8048 Zürich,
Tel. 044 447 40 44, baer@toolnet.ch

Druck

Printoset, Flurstrasse 93, 8047 Zürich,
Tel. 044 491 31 85, www.printoset.ch

Nachdruck

Der Nachdruck einzelner Texte ist nur mit
Zustimmung der Redaktion gestattet.

Trägerschaft

Die Vereinigung «Freundinnen und Freunde
der Neuen Wege» trägt und betreut die Zeit-
schrift. Co-Präsidium: Esther Straub,
Laurengasse 3, 8006 Zürich und Christoph
Ammann, Juliastrasse 6, 8032 Zürich
praesidium@neuweege.ch

Vorankündigung

Samstag, 17. Juni
RomeroHaus Luzern

Neue Wege

Jahresversammlung 2017

9.00–9.30	Kaffee
9.30–10.30	Jahresversammlung <i>Theologische Bewegung für Solidarität und Befreiung</i>
10.45–11.45	Jahresversammlung <i>Resos</i>
11.50–12.50	Mittagessen
13.00–14.45	Jahresversammlung <i>Freundinnen und Freunde der Neuen Wege</i> 1. Protokoll JV 2016 2. Jahresbericht 2016 3. Reformprojekt 4. Jahresrechnung und Revision 2016, Budget 2017 5. Wahlen 6. Anträge 7. Aussprache mit Redaktion und Redak- tionskommission 8. Verschiedenes
15.00–17.00	Vortrag «600 Jahre Roma in der Schweiz und in Europa» von Thomas Huonker und Kemal Sadulov, mit Diskussion
Anmeldung	für das Mittagessen bis am 13. Juni an: Theologische Bewegung für Solidarität und Befreiung (TheBe), Postfach 4203, 6002 Luzern oder an info@thebe.ch

AZB
8037 Zürich

Post CH AG

Adressänderung an
Neue Wege
Postfach 652
8037 Zürich

Leseabend Neue Wege

Donnerstag, 29. Juni, 19.00–21.00 Uhr
Treffpunkt: im westlichsten Zimmer im MIGROS-
Restaurant, Hauptgebäude HB St. Gallen
Kontakt: mail@piahollenstein.ch

Freitag, 9. Juni, 18.30 Uhr
Kulturhaus Helferei, Kirchgasse 13, Zürich

«Abgewiesen, aber immer noch da»

Hanna Gerig, Geschäftsleiterin des Solinetz
Zürich, erzählt von der Situation der Nothilfeemp-
fängerInnen im Kanton Zürich, von Begegnungen
und Solidarität.

www.politischegottesdienste.ch

Mittwoch, 14. Juni, 20.15 Uhr
Aula Sekundarschule Blumenau Unterer Brühl 3,
St. Gallen

Donnerstag, 15. Juni, 18.30 Uhr
Neues Kino, Klybeckstrasse 247, Basel

«Democrats»

Dokumentarfilm (2014) von Camilla Nielsson über
den dramatischen Kampf um Macht, Demokratie
und soziale Recht in Zimbabwe (vgl. Beitrag in
diesem Heft, Seite 34).

Anschliessend Diskussion mit *Lucy Mazingi*, Direk-
torin des Jugendnetzwerkes YETT, Zimbabwe.

www.fepafrika.ch

Dienstag, 13. Juni, 19.00 Uhr
Kirchgemeindehaus St. Marien, Wylstr. 26, Bern
Mittwoch, 21. Juni, 19.30 Uhr
COMEDIA Buchhandlung, Katharinengasse 20,
St. Gallen

Kulturkampf. Die Schweiz des 19. Jahr- hunderts im Spiegel von heute

Historiker *Albert Tanner* (in Bern) und Ständerat
Paul Rechsteiner (in St. Gallen) im Gespräch mit
den Autoren *Josef Lang* und *Pirmin Meier*

www.hierundjetzt.ch

Dienstag, 13. Juni, 18.30 Uhr
RomeroHaus, Kreuzbuchstrasse 44, Luzern

Das Unbehagen an der Entwicklung: Eine andere Entwicklung oder anders als Entwicklung?

Buchpräsentation mit Würdigung von *Anne-Marie
Hollenstein*.

Podium mit *Annemarie Sançar*, *Beat Dietschy* und
Bruno Stöckli, Moderation: *Josef Estermann*

www.comundo.org

Sonntag, 18. Juni, 10.00 Uhr
Ref. Kirche Oerlikon, Oerlikonerstr. 99, Zürich

Auf der Suche nach Heimat

**Atelier-Gottesdienst der ref. Kirchgemeinden Zürich-Nord zum Flüchtlings-
sonntag**

Gast: *Monika Weber*, ehemalige Politikerin
Musikalischer Gast: *Reza Sharifinejad*, Setar (persische Laute)
Kinderprogramm

www.kircheoerlikon.ch

Dienstag, 27. Juni, 19.00 Uhr
aki (Katholische Hochschulgemeinde), Hirschengraben 86, Zürich

«Seht den Menschen. Die Versuchung zur Macht und das Elend der Flüchtlinge.»

Peter Balleis SJ im Gespräch mit *Judith Wipfler* (SRF)

Peter Balleis ist seit Herbst 2016 in Genf Leiter von *Jesuit Worldwide Learning*,
einer globalen Online-Uni für Geflüchtete und andere Menschen am Rand
der Gesellschaft.

www.jesuiten-weltweit.ch

ABENDVERANSTALTUNG

RACE CLASS GENDER

DIE LINKE UND DIE IDENTITÄTSPOLITIK

Mittwoch | 21. Juni 2017
19.30 h – 21.30 h
Volkshaus Zürich

Mit
Vania Alleva | Präsidentin Unia
Rohit Jain | Soziologe Universität Zürich
Katrin Meyer | Gender Studies Universität Basel
Cédric Wermuth | Nationalrat SP

Organisiert vom Denknetz
in Kooperation mit dem Widerspruch, WIDE
und der Zeitschrift Neue Wege

www.denknetz.ch